

PRESSEMITTEILUNG

Hand in Hand – Praktikum „soziales Lernen“ der Würth Industrie Service unterstützt sozialen Einrichtungen der Region

Würth Industrie Service
GmbH & Co. KG
Stephanie Kozany
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
97980 Bad Mergentheim

Bad Mergentheim/Main-Tauber-Kreis. Vom 02. bis 06. Juni 2014 fand zum zweiten Mal das Praktikum „soziales Lernen“ der Würth Industrie Service in Kooperation mit sechs sozialen Einrichtungen in Bad Mergentheim und Umgebung statt. Eine Woche lang hatten insgesamt neun Auszubildende die Möglichkeit eine Woche über den Tellerrand zu blicken und vielfältige Einblicke in die Tätigkeitsbereiche der jeweiligen Einrichtung zu erhalten sowie sich aktiv einzubringen.

T +49 7931 91-1153
F +49 7931 91-51153
www.wuerth-industrie.com
Stephanie.Kozany@wuerth-industrie.com

06.06.2014

Die Würth Industrie Service sieht ihr Engagement nicht nur in den Bereichen Kundenservice, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Umwelt und entlang der Wertschöpfungskette, sondern als ganzheitlichen Ansatz für die Mitmenschen der Region. Gerade im beruflichen Kontext spielen neben fachlichen Kompetenzen auch soziale Fähigkeiten eine entscheidende Rolle. Als einer der größten Arbeitgeber der Region Main-Tauber ist es der Würth Industrie Service sehr wichtig, dass das soziale Miteinander und ein respektvoller Umgang insbesondere auf regionaler Ebene aktiv gelebt wird. Schon bei der Auswahl der Mitarbeiter von morgen, der Auszubildenden, wird Kompetenzfeldern wie Teamfähigkeit, Kontaktfähigkeit und Höflichkeit eine hohe Bedeutung gegeben. Während und auch nach der Ausbildung sollen diese weiter gefordert und gefördert werden.

Zu diesem Zweck fand das einwöchige Praktikum „soziales Lernen“ in Bad Mergentheim und den angrenzenden Gemeinden statt. Den Beginn der einen Woche machte ein Vorbereitungsworkshop, der die Auszubildenden thematisch auf die kommende Zeit vorbereitete. So erhielten sie schon erste Einblicke in den Alltag der jeweiligen Betreuer und erlangten ein erstes Verständnis von deren Tätigkeitsbereichen. Auf freiwilliger Basis traten am 02. Juni 2014 neun Auszubildende ihren Dienst in der Diabetes Klinik Bad Mergentheim, der Schule im Taubertal Unterbalbach, der Lorenz-Fries-Schule Bad Mergentheim, in den Krautheimer Werkstätten für Menschen mit Handicap, dem Eduard-Mörrike-Haus und dem Kinder- und Jugenddorf Klinge Seckach an. Die Aufgaben waren vielfältig und reichten von Rechnen und

Lesen im Unterricht mit Schülern über das Kochen des Mittagessens und Backen von Kuchen bis hin zum Handyrecycling und Blutzuckermessungen.

Nach der einen Woche tauschten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen eines Nachbereitungsworkshops über ihre Erfahrungen aus. Die Berichte der Auszubildenden waren sehr positiv und das Praktikum „soziales Lernen“ wurde als Chance genutzt, sich persönlich weiterzuentwickeln.

Eine Woche für ein Praktikum „soziales Lernen“ ist auch für die Auszubildenden im nächsten Jahr wieder geplant.



Bildunterschriften:

Bild 1: Praktikum soziales Lernen im Caritas.jpg

Bildunterschrift 1: Sich für andere engagieren - Praktikum soziales Lernen im Caritas

Bildquellen: Archiv Würth Industrie Service